



Neuer Gesangs-Prozessor von Boss: VE-20

Sangeskünstler Boss VE-20 – Vocal Processor

Neu im Boss-Katalog ist der VE-20, der mit Effekten, Harmonizer und Looper die Gunst von Sängern und singenden Instrumentalisten gewinnen möchte.

Nun hat nach Digitech und TC Electronic auch Effektgigant Boss ein Bodenaggregat für Vokalisten auf den Markt gebracht, das neben gesangstypischen Effekten als Spezialität einen Looper an Bord hat.

Anschlüsse & Bedienung

Das Mikrofonsignal wird über eine Klinke/XLR-Kombibuchse eingespeist, die Kondensatormikros mit 48-Volt-Phantomspeisung versorgt. Die beiden symmetrischen XLR-Outs sind trickreich beschaltet: entweder stereo, Dual-mono (zwei identische Signale) oder als Dry+Effect.

Eine weitere Ausgangsbuchse (Stereoklinke) powert einen Kopfhörer oder gibt das Signal über ein Y-Kabel mit Line-Pegel ab. Betrieben wird der Boss-Prozessor entweder mit sechs LR6-1,5-Volt-Batterien oder über ein Netzteil (nicht mitgeliefert). Die Batterien überstehen je nach Typ und Betriebsbedingungen einen zweibis achtstündigen Einsatz.

Sounds und Funktionen stellen Sie mit Menü-taste, Cursor und Endlosdrehregler ein; für Hallpegel und Looper-Funktion gibt es eigene Taster. Rückmeldung geben das zweizeilige beleuchtete LC-Display und vier bunte LEDs, die den Betriebszustand anzeigen (On/Off, Harmony,

Play/Record, Phrase Loop). Die beiden Fußschalter schalten das Pedal an oder aus (links) und aktivieren die Harmonisierungsfunktion (rechts). Ein längerer Druck links nimmt den Looper in Betrieb, rechts wird die Anwahl der Programme aktiviert (Patch up/down). Wer möchte, kann dem Harmony-Pedal auch einen beliebigen anderen Effekt zuweisen. Nach kurzer Praxis mit dem VE-20 beherrscht man die wesentlichen Funktionen souverän.

Weitere Details: Die Eingangsempfindlichkeit des Mikrofoneingangs lässt sich justieren, 80 Speicherplätze sind an Bord – 30 davon mit Werk-Presets belegt, zum Unterdrücken tieffre-

querter Störgeräusche steht ein Low-Cut-Filter zur Verfügung, und ein Noise-Gate begrenzt eventuelle Nebengeräusche, die in das Mikro einstreuhen.

Effekte, Harmonisierung & Tonhöhenkorrektur

Als Effekte bietet der VE-20 DYNAMICS (Kompressor plus Enhancer und für gleichmäßigen Pegel samt Obertonakzentuierung), PREAMP (Amp-Modeling samt EQ), DISTORTION (Verzerrer), RADIO, STROBE (Stimmenzerhacker), CHORUS und FLANGER; regelbar sind jeweils ein oder zwei klangbestimmende Parameter. Das DELAY ist regelbar in Zeit, Anzahl der Wiederholungen und Lautstärke, REVERB bietet fünf Typen zwischen Ambience und Halle und lässt sich in Größe/Nachhallzeit und Lautstärke justieren.

Weiter zu den Gesangs-typischen Effekten: PITCH CORRECT begadigt Ungenauigkeiten der Tonhöhe, hier ist alles zwischen dezenter Intonationskorrektur und metallischer Robot-Stimme möglich. Die wesentlichen Pitch-Funktionen sind an Bord: Sie können chromatisch oder tonartbezogen nachbessern, die Geschwindigkeit der Korrektur beeinflussen und Einfluss auf die geschlechtsbestimmenden Formanten nehmen. Künstlich erzeugte Mehrstimmigkeit findet man unter DOUBLE/HARMONY mit dezenten Dopplungseffekten bis hin zu dreistimmigen Chören, regelbar in Intervall, Lautstärke, Panorama, Tonart und Geschlecht (männlich/weiblich). Die bei den vom VE-20 erzeugten Intervalle reichen über zwei Oktaven (± 1 Oktave).

Phrase Loop

Mit dem eingebauten Looper kann man seine Bühnenperformance bereichern, etwa mit der Simulation eines Chores, mehrstimmigen Refrains, Vokal-Percussion oder jeder anderen Art von sinnvollem Overdub. Der Looper des VE-20 kann 38 Sekunden Audiomaterial aufnehmen und beherrscht mehrfaches Overdubbing für komplexe Stimmenschichtungen. Per Pedes bedienen Sie Aufnahme-Start, -Stop, -Overdub und Wiedergabe-Stop. Der Looper des VE-20 bietet Basisausstattung – schaltet man die Funktion aus, verfällt allerdings das aufgenommene Material, Speichern ist nicht möglich.

Handhabung und Klang

Dies vorweg: Man sollte den VE-20 als „Instrument“ sehen, nicht nur als bloße Effektkiste. Um musikalisch und künstlerisch sinnvoll mit diesem Gesangsprozessor zu arbeiten, braucht man gutes Vorstellungsvermögen und musikalische Erfahrung. In der Praxis wird man sich für typische Standardsituationen passende Presets



Die Anschlüsse des VE-20

basteln und gezielt Einstellungen für bestimmte Songs vornehmen – nicht zu vergessen die Grundaufpassung an das verwendete Mikrofon und die Verstärkungsanlage. So wird man als Sänger oder singender Keyboarder unabhängig von fremder Technik und Equipment – was nebenbei für eine gewisse Sicherheit bei der Anwendung sorgen kann.

Der Klang des VE-20 ist gut und auf der Bühne professionell nutzbar. Im Test wurden gängige dynamische und Kondensatormikrofone alle-samt sauber abgebildet. Auch der Klang der Effekte ist gut, man wünscht sich allerdings mehr Parameter für individuelle Klangvorstellungen. Die Gesangseffekte Tonhöhenkorrektur und Harmonisierung werden Bühnenansprüchen ebenfalls voll gerecht, erreichen aber nicht die Qualität teurer Studiosoftware. Bei typischer Anwendung (Originalstimme im Vordergrund, Harmonien als Backing) tönt es überzeugend, auch größere Intervalle werden ohne Artefakte erzeugt.

Fazit

Ob man den VE-20 dezent einsetzt (mit gelegentlichen Harmonien und zum Fein-Tuning des persönlichen Sounds) oder ob man damit massiv performt, die Stimme verfremdet, das Publikum mit mehrstimmigen Refrains beschallt oder mit dem Looper Stimmkaskaden aufbaut: Das Boss-Aggregat macht alles mit und liefert wertigen Sound. In Summe bildet die Kombination von Mikrofonverstärker, Effektprozessor, Harmonizer, Intonationskorrektur und Looper

eine potente Maschine, um den eigenen Gesang souverän auf die Bühne zu bringen. Außerdem macht es einfach Spaß, mit dem VE-20 zu experimentieren. ↳

profil

Konzept:

Bodenpedal für Sänger mit Effekten, Intonationskorrektur, Harmonizer und Looper

Anschlüsse:

Mic-In (Klinke/XLR-Kombi inkl. Phantomspeisung), 2 × XLR-Out, 1 × Klinke-Out (stereo/Headphones), Netzteil (nicht im Lieferumfang)

Effekte:

Dynamics, Pitch Correct, Tone/SFX, Double/Harmony, Delay, Reverb

Hersteller / Vertrieb:

Roland

Internet:

www.bossmusik.de

UVP / Straßenpreis:

€ 219,- / ca. € 200,-

- + Klangqualität
- + integrierter Looper
- + einfache Bedienung
- + Phantomspeisung

- Loop-Phrasen nicht speicherbar